

KUNDEN-Information



Sonderabfall-Entsorgung
Bayern GmbH

Sitz der Gesellschaft:
Äußerer Ring 50
85107 Baar-Ebenhausen

kontakt@gsb-mbh.de
www.gsb-mbh.de

Hinweise zur Annahme von nicht chemisch-physikalisch behandelbaren Säuren in der Sonderabfallverbrennung

Begriffsbestimmung:

Säuren sind im engeren Sinne alle chemischen Verbindungen, die in der Lage sind, Protonen (H^+) an einen Reaktionspartner zu übertragen (Protonendonatoren). In wässriger Lösung bilden sich Oxonium-Ionen (H_3O^+). Der pH-Wert der Lösung wird damit gesenkt. Säuren reagieren mit sogenannten Basen unter Bildung von Wasser und Salzen.

Vertrieb

Äußerer Ring 50
85107 Baar-Ebenhausen
Tel.: 08453 / 91-241
Fax: 08453 / 91-230

vertrieb@gsb-mbh.de

D1114 / Revision: 01
Stand: 08/2014

Anmeldung

Vor Übernahme durch die GSB ist eine Verantwortliche Erklärung inkl. einer Abfalldeklaration in elektronischer Form einzustellen.

Nach Bestätigung des Entsorgungsnachweises kann ein Anliefertermin bei unserem Entsorgungsbetrieb in Ebenhausen vereinbart werden.

GSB – Ebenhausen
Äußerer Ring 50
85107 Baar-Ebenhausen
Tel.: 08453 91-388/387
Fax: 08453 / 91-304

Der Transport wird mit Hilfe eines elektronischen erstellten Begleitscheines durchgeführt.

Bitte teilen Sie uns spätestens bei Disposition Art und Konzentration der Säuren mit.

Anlieferung

Zur Annahme von anorganischen Säuren und Säuregemische in die Sonderabfallverbrennung sind folgende Konzentrationsgrenzen einzuhalten:

Schwefelsäure, schweflige Säure	(AVV 06 01 01*)	<	50%
Salzsäure	(AVV 06 01 02*)	<	25%
Flusssäure	(AVV 06 01 03*)	<	10%
Phosphorsäure, phosphorige Säure	(AVV 06 01 04*)	<	50%
Salpetersäure, salpetrige Säure	(AVV 06 01 05*)	<	5%

**Höhere Konzentrationen (bei Gemischen der Einzelkomponenten)
bzw. andere, als die oben genannten Säuren sind im Vorfeld mit der
GSB abzustimmen!**

Die Anlieferung kann in Spundlochfässern oder in IBC erfolgen.

Bei Anlieferung sind die Gebinde **entsprechend ihrem Inhalt** zu beschriften.

Die Kennzeichnung „sonstige Waschwässer“ oder „saure Abfälle“ oder „andere Säuren“ sind im Hinblick auf den Arbeitsschutz und die weitere Behandlung unzureichend.

Für Rückfragen steht Ihnen unser Vertrieb Tel.: 08453/91-241 gerne zur Verfügung.